



Ausschreibung

Organisationsplan

Veranstalter:	Deutscher Rollsport- und Inlineverband e.V. (DRIV)
Ausrichter:	Württembergischer Rollsport- und Inlineverband e.V. (WRIV) RRV Eppingen (RRVE)
Austragungsort:	Rollsporthalle Eppingen, Waldstr. 93, 75031 Eppingen
Lauffläche:	21 x 41 m, Beton mit Epoxidharzbeschichtung
Rollenempfehlung:	Giotto HD 53 / 54
Leitung:	Cornelia Greb-Bork, DRIV (Vors. SK Rollkunstlauf) Gabi Winterberg, DRIV (SK Rollkunstlauf, Res. Breitensport)
Örtl. Organisation:	RRV Eppingen
Wertungsrichter- einteilung:	Cornelia Greb-Bork (DRIV)
Finanzen:	Cornelia Greb-Bork (DRIV)
Meldebüro:	Manuela Mähner (WRIV / RRVE)
Rechenbüro:	Richard Gussmann – internationaler Kalkulator
Ansage:	N.N. - WRIV / RRVE
Musik:	N.N. - WRIV / RRVE
Presse:	N.N. - WRIV / RRVE
Teilnehmerbetreuung:	RRV Eppingen
Unterkünfte:	Bitte die Hotelliste im Anhang beachten

Wettbewerbe

A1: Cup Damen

(14 – 17 Jahre = Jahrgänge 2000 – 2003)

Meldegebühr:	Pflicht- oder Kürlaufen	30,- €
	Kombinationslaufen	40,- €

Testanforderungen: gem. WeB 2017

Pflicht: gem. WeB 2017

Kür: gem. WeB 2017

A2: Cup Herren

Bedingungen wie Wettbewerb A1 (Cup Damen)

A3: Nachwuchsklasse Mädchen

(12 – 13 Jahre = Jahrgänge 2004 und 2005)

Meldegebühr:	Pflicht- oder Kürlaufen	30,- €
	Kombinationslaufen	40,- €

Testanforderungen: gem. WeB 2017

Pflicht: gem. WeB 2017

Kür: gem. WeB 2017

A4: Nachwuchsklasse Jungen

Bedingungen wie Wettbewerb A3 (Nachwuchsklasse Mädchen)

A5: Kunstläufer Mädchen

(8 – 11 Jahre = Jahrgänge 2006 bis 2009)

Meldegebühr:	Pflicht- oder Kürlaufen	30,- €
	Kombinationslaufen	40,- €

Testanforderungen: gem. WeB 2017

Pflicht: gem. WeB 2017

Kür: gem. WeB 2017

**A6: Kunstläufer Jungen**

Bedingungen wie Wettbewerb A5 (Kunstläufer Mädchen)

A7: Rolltanz Anfänger

(keine Altersbeschränkung)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Testanforderungen: gem. WeB 2017

Pflicht: gem. WeB 2017

Kür: gem. WeB 2017

A8: Paarlauf Anfänger

(keine Altersbeschränkung)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Testanforderungen: gem. WeB 2017

Kür: gem. WeB 2017

A9: Schüler-Formationen

(8 – 15 Jahre = Jahrgänge 2002 - 2009)

Meldegebühr: 70,- €

Bedingungen: gem. WOK

B Promotional Paarlauf**B1 Meisterklasse Promotional Paarlauf**

(ein Partner über 19 Jahre: Jahrgang 1997 und älter)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Bedingungen: gem. WOK

**B2 Junioren Promotional Paarlauf**
(8-19 Jahre: Jahrgänge 1998 bis 2009)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Bedingungen: gem. WOK

B3 Jugend Promotional Paarlauf
(8-17 Jahre: Jahrgänge 2000 bis 2009)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Bedingungen: gem. WOK

B4 Schüler A Promotional Paarlauf
(8-15 Jahre: Jahrgänge 2002 bis 2009)

Meldegebühr: je Paar 40,- €

Bedingungen: gem. WOK



Allgemeine Bestimmungen

Es gilt die WOK Rollkunstlauf und das Wettbewerbskonzept Breitensport (WeB).

Bitte insbesondere die Regelungen des WeB zur Umdrehungszahl bei Pirouetten, zur Sprunganzahl und zu Sprungkombinationen beachten! Für diese Bereiche gilt das WeB und nicht die WOK Rollkunstlauf.

Entsprechend den Regelungen im WeB kann in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl eine altersabhängige Unterteilung der Wettbewerbe vorgenommen werden.

Teilnahmeberechtigung

Startberechtigt sind grundsätzlich alle Läufer, die die Zulassungsberechtigungen erfüllen.

Alle Starter der Deutschen Meisterschaft 2017 in den Wettbewerben „Schüler C bis Meisterklasse“ dürfen nicht am Deutschen Nachwuchspokal 2017 teilnehmen. Ausnahmen sind die Teilwettbewerbe, an denen der Starter bei der DM 2016 nicht teilgenommen hat.

Startrechte:

Jeder LRV erhält für die Mädchen/Damen-Wettbewerbe (A1, A3 und A5) 3 Startrechte in der Kür und 3 Startrechte in der Pflicht. Es werden maximal 2 Läuferinnen, die bei der Startmeldung zu benennen sind, in der Kombination gewertet.

Für die Jungen/Herren-Wettbewerbe sowie für Paarlauf und Rolltanz gibt es keine Einschränkung der Startrechte.

Meldungen und Meldegebühren:

Startmeldungen sind nur durch die Landesverbände möglich !

Die Landesverbände melden ihre Teilnehmer, Trainer und Delegationsleiter mit allen erforderlichen Angaben bis zum **31. August 2017 (Meldeschluss)** an:

Gabi Winterberg
Humboldttring 5, 14473 Potsdam
E-Mail: gabi.winterberg@web.de

Die Meldungen müssen enthalten:

1. Vorname und Name des Teilnehmers, Geburtsdatum
2. Bezeichnung des Wettbewerbs
3. Bestätigung der bestandenen Klassenlaufprüfungen, Tests
4. Bestätigung der Vereinszugehörigkeit mit voller Angabe des Vereinsnamens und dessen Abkürzung
5. Anerkennung der Haftpflichtklausel nach WOK, Ziffer 2.3.2.15

Meldung der Trainer:

1. Vorname und Name
2. Verein
3. Betreute Disziplin

Pro Verein erhält ein Trainer(in) für die Wettbewerbe A1 bis A6 kostenlosen Eintritt zu den Wettkämpfen außerdem je ein Trainer(in) für Paarlauf/Rolltanz/Formation
Alle weiteren Trainer/Betreuer können keine kostenfreie Akkreditierung erhalten.

Verspätete Meldungen:

Bei einer verspäteten Anmeldung (Eingang nach Meldeschluss) ist die doppelte Meldegebühr zu entrichten. Für unvollständige Meldungen wird eine Strafgebühr in Höhe von 30,- € fällig.

Abmeldungen:

Für die Abmeldung eines Teilnehmers werden erhoben:

1. bei Abmeldung früher als 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung*: 50% der Meldegebühr
Änderungsmeldung Kombi auf Teilwettbewerb 10,00 €
2. bei Abmeldung innerhalb 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung* ist die volle Meldegebühr fällig.

Ummeldung von Läufern:

Eine Ummeldung, d.h. Abmeldung eines Läufers und Anmeldung eines Ersatzläufers im selben Wettbewerb und derselben Disziplin ist nur bis zum Beginn der Veranstaltung* ohne zusätzliche Gebühr möglich.

* Beginn der Veranstaltung = erster offizieller Trainingstag

Zahlung der Meldegebühren:

Die Meldegebühren für alle gemeldeten Teilnehmer sind vor der Auslosung der Veranstaltung in bar zu entrichten (Zahlung per Scheck ist nicht gestattet).

Kosten:

Die anfallenden Kosten der Teilnehmer gehen zu Lasten der meldenden Verbände, Vereine oder Teilnehmer.

Sportpass:

Zum Wettkampf wird nur zugelassen, wer im Besitz eines gültigen DRIV-Sportpasses inkl. Jahresmarke 2017 ist. Für Wettkampfteilnehmer bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf WOK 2.4.1.2. hingewiesen: „Im Sportpass muss bei Läufern bis zur Volljährigkeit ein ärztliches Unbedenklichkeitsattest eingetragen sein, das am Wettbewerbstag nicht älter als zwölf Monate sein darf. Ohne ärztliches Unbedenklichkeitsattest hat der Veranstalter den Start des betreffenden Läufers zu untersagen. Ausnahmen hiervon sind nicht zulässig.“ Der Sportpass ist bis zur offiziellen Auslosung der Startfolge vom LRV-Vertreter im Meldebüro abzugeben.

Anti-Doping-Bestimmungen

Entsprechend der Anti-Doping-Ordnung des DRIV müssen alle Athleten eine Schiedsvereinbarung und eine Athletenvereinbarung unterzeichnen. Alle Athletenbetreuer, Schieds- und Wertungsrichter müssen eine Schiedsvereinbarung und eine Ehrenerklärung unterzeichnen.

Ohne Unterzeichnung der entsprechenden Vereinbarungen ist eine Teilnahme am Deutschen Nachwuchspokal sowie ein Einsatz als Athletenbetreuer, Schieds- oder Wertungsrichter nicht möglich.

Die bereits zu vorangegangenen Meisterschaften und Lehrgängen seit 1.1.2015 von den Athleten bzw. von den Wertungsrichtern und Athletenbetreuern erfolgten Unterschriften unter die genannten Erklärungen behalten weiterhin Gültigkeit.

Training/Zeitplan:

Die Erstellung eines vorläufigen Zeitplans inkl. Trainingsplan erfolgt unmittelbar nach Meldeschluss.

**Auslosung:**

Die Auslosung der Pflichtfiguren für alle Einzelwettbewerbe sowie die Seitenauslosung findet unmittelbar vor dem ersten offiziellen Pflichttraining statt. Der Termin für die Auslosung der Startreihenfolgen wird im Zeitplan festgelegt.

Musikübertragung:

Die meldenden Landesverbände bekommen vom Ausrichter vorab einen Link zu einer Cloud geschickt. Dort können die Musiken in mp3-Format hochgeladen werden.

Dennoch verweist der Veranstalter auch um Mitbringen von CD`s und / oder Musiken auf einem USB-Stick.

Auszeichnungen:

Es werden in den Wettbewerben des Nachwuchspokals (A1 – A6) Auszeichnungen vergeben für:

- Pflichtlaufen
- Kürlaufen
- Kombination

Es werden in den Wettbewerben des Nachwuchspokals Paarlauf Anfänger (A8), Schüler-Formationen (A9) und im Promotional Paarlauf (B1 – B4) Auszeichnungen vergeben für:

- Kürlaufen

Es werden in den Rolltanzwettbewerben des Nachwuchspokals (A7) Auszeichnungen vergeben für:

- Kombination

Wertungsrichtervergütung:

Fahrtkosten werden in Höhe der Bundesbahnfahrkarte zweiter Klasse einschließlich IC-Zuschlag vergütet. Tage- und Übernachtungsgelder werden nach den Bestimmungen des Bundes-Reisekostengesetzes erstattet.

Die Kostenerstattung kann per Verrechnungsscheck erfolgen.

Foto- und Filmrechte

Die Foto-, Video- und Fernsehrechte liegen beim DRIV.

Veröffentlichungen und Internet

Teilnehmerlisten mit Namen, Vornamen, ggf. Geburtsjahr, gemeldeten Klassenlaufprüfungen bzw. Tests, des Vereins und LRV sowie Ergebnislisten mit den üblichen Inhalten werden im Internet veröffentlicht. Die LRV und die Sportler bzw. deren gesetzliche Vertreter stimmen dieser Veröffentlichung mit der Meldung zu.

Haftpflicht:

Für die Beschaffenheit der Lauffläche und sich daraus ergebende Gefahren für Teilnehmer und Offizielle übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Eppingen, den 09.07.2017
Deutscher Rollsport- und Inlineverband e.V.

Gabi Winterberg
DRIV, SK Rollkunstlauf, Res. Breitensport